



Jahresbericht 2020

Inhalt:

Rückblick und Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Unsere Angebote und Dienste

Jahresrechnung 2020 / Budget 2021

Ziele 2021

Mitglieder

Dank

Rückblick des Vorstandes

Wir haben ein normales erfolgreiches Jahr geplant. Unsere Ziele wurden formuliert und die Umsetzung bereits geplant. Doch wer hätte das gedacht ?

Dass nur gerade ein Spielnachmittag und gewisse Besuchsdienste durchgeführt werden konnten, hat niemand erwartet. Aber die Entwicklung hat jedermann überrascht, erstaunt und gewundert. Es bereitet uns grosse Sorge, welche Entwicklungen die Pandemie noch nimmt und auf welche Massnahmen wir uns noch einstellen müssen. Die aktuell überhitzte Zeit mit Belastungen der Gesundheit, der Wirtschaft, aber auch der gesellschaftlichen Lebensumstände können und dürfen so nicht andauern. Das letzte Jahr hat uns klar gezeigt, dass die Gesundheit der Menschen nicht ausschliesslich medizinisch zu beurteilen ist. Die wirtschaftlichen Schäden sind mittel- langfristig zu korrigieren, aber die sozialen Mängel der Pandemiebekämpfung, die fehlenden persönlichen Kontakte, die Lebensqualität werden uns noch viel länger belasten. Der Mensch kann nur in sozialen Netzwerken leben, die Isolation und die fehlenden Kontakte können nicht länger toleriert werden.

Unsere Haupttätigkeit liegt gerade in diesen sozialen Bereichen. Unser Verein und alle Mitglieder und Mitgliederinnen sind jetzt und werden in Zukunft stark gefordert werden, damit sich die Lebensqualität und Bedürfnisse aller Betroffenen wieder steigern, ja sogar übertreffen können. Wir sind der festen Überzeugung, dass wir hier einen grossen Beitrag zur Stärkung des Fundaments der menschlichen Gesundheit und der sozialen, zwischenmenschlichen Beziehungen in unserer Gemeinschaft leisten.

Die Jahresversammlung konnten wir leider nur in schriftlicher Form umsetzen. Wir haben allen Mitgliedern und Mitgliederinnen die gesamten Unterlagen der fertig vorbereiteten Jahresversammlung inkl. unserer Anträge schriftlich zugestellt. Es wurden keinerlei Einwände dagegen erhoben. Wir danken Ihnen an dieser Stelle für das grosse Vertrauen in den Vorstand und Ihre Verbundenheit zum Verein.

Der Vorstand hat sich im letzten Jahr an drei Sitzungen auf die nötigen, aber auch machbaren Kernaufgaben beschränken müssen. Wir haben aber die „ruhigere“ Zeit genutzt, zukunftsgerichtete Weiterentwicklungen voranzutreiben.

Neu hat das Team des Fahrdienstes in einer beispiellosen Aktion, eine Einkaufshilfe auf die Beine gestellt, die rege benutzt wird. Auch die beiden Standortgemeinden stehen voll hinter diesem Engagement und unterstützen unsere Leistungen finanziell. Dieses Angebot wurde neu dauerhaft in unser Pflichtenheft übernommen.

Das Angebot des Mahlzeitendienstes konnte mit dem Angebot von MenuCasa ebenfalls erweitert werden. Dies bringt Ihnen ein grösseres Angebot und mehr Flexibilität bei der Gestaltung der täglichen Bedürfnisse.

Wir freuen uns Ihnen dieses Jahr, neu einen ansprechenden Vereinsprospekt zu verteilen, welcher auf unsere gesamten Leistungen hinweist, aber auch unsere Motivation gemeinnützig zu arbeiten, aufzeigt. Wir hoffen, dass Ihnen der Inhalt und das Erscheinungsbild des Flyers gefällt.

Die Aufwandvorgaben im geplanten Budget konnten aus bekannten Gründen nicht eingehalten werden. Trotzdem freuen wir uns, dass wir im Rahmen des Spendenkonzept im 2020 der Organisation „Agathu“ eine Jahresspende zukommen lassen konnten. Die Verantwortlichen des „Vereins Agathu“ werden uns, an der nächsten, hoffentlich möglichen Jahresversammlung, über ihre Aktivitäten persönlich informieren.

Das neue Jahr wird uns weiter fordern. Dazu sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir freuen uns über jede Unterstützung und Initiative, welche wir gemeinsam umsetzen können. Mit einem offenen Ohr und mit Herzblut werden wir gemeinsam und gemeinnützig die Aufgaben und Herausforderungen der Zukunft sicherlich meistern.

Im letztjährigen Bericht haben wir aber erwähnt, dass Bekanntes, Bewährtes. Tradition und Leben mit wiederkehrender Rhythmik zu tun hat. Wir wünschten uns eine Wiederholung. Diese Aussage darf für dieses Jahr nicht stehen bleiben.

Wir möchten unser breites Angebot traditionell der breiten Öffentlichkeit zu Gute kommen lassen. Die vielen bewährten Helfer – und Helferinnen aus unserem Kreis freuen sich bereits jetzt Ihnen die Angebote anzubieten.

Unsere bewährten Angebote, den Ostereierverkauf und das Kuchenbüffet an der Staaderchilbi, aber auch der Advent Z'Mittag müssten im 2021 wieder möglich werden, um dem grossen Bedürfnis nach persönlichen Kontakten und Gesprächen Rechnung zu tragen.

Es liegt uns weiterhin sehr am Herzen, der Entfremdung, Oberflächlichkeit und emotionslosen Anonymisierung der heutigen Zeit, verschärft durch die Massnahmen gegen die Pandemie, entgegenzuwirken und die Gemeinschaft mit unseren Angeboten zu stärken. Nicht „social distancing“, sondern „social contacting“ soll wieder einkehren, ganz gemäss der Aussage von Alexis Carrel: „Es kommt nicht nur darauf an dem Leben mehr Jahre zu geben, sondern den Jahren auch mehr Leben!“

Tätigkeitsbericht des Vorstandes im 2020

Vorstandsmitglieder:

Georg Müller	Präsident
Ruth Rothe	Aktuarin
Michaela Hans	Mahlzeitendienst
Elisabeth Zünd	Anlässe
Hedi Singer-Krapf	Kassierin
Vreni Wattering	Besuchsdienst
Monika Wettstein	Rotkreuz-Fahrdienst
Barbara Dössegger	Vertreterin Seniorenrat
Bruno Hugentobler	Beisitzer

Im Detail hat der Vorstand an folgenden Aktivitäten teilgenommen oder organisiert:

- Mi, 08. Jan. 20 Jahresversammlung Landfrauenverein Ermatingen & Umgebung
(Elisabeth Zünd, Monika Wettstein)
- Fr, 10. Jan. 20 Vorstandssitzung
(Rechnungsabnahme, Vorbereitung JV 2020)
- Fr, 10. Jan. 20 Vortrag „Entdeckungsreise in die Thurgauer Insektenwelt“
(Kurt Grimm)
- Do, 20. Feb. 20 Jahresversammlung Frauen- und Müttergemeinschaft (FGE)
(Hedi Singer-Krapf, Monika Wettstein)
- Do, 26. März 20 Jahresversammlung im BBZ Arenenberg, Salenstein
(abgesagt)
- Fr, 12. April 19 Gemütlicher Nachmittag mit Spiel, Spass, Kaffee & Kuchen I
(abgesagt)
- Do, 18. April 19 Eierfärben im Eggishof für den Ostermarkt
(abgesagt)
- Mo, 22. Juni 20 Vorstandssitzung
- Sa/So, 4./5. Juli 20 Staaderchilbi mit Kuchenstand
(abgesagt)
- Fr, 12. Juli 19 Gemütlicher Nachmittag mit Spiel, Spass, Kaffee & Kuchen II
(abgesagt)
- Do, 03. Sept. 20 „Fahrerhöck-Nachtessen“ im Lilienberg in Ermatingen mit
allen Fahrer/Innen des MZD, des Rotkreuz-Fahrdienstes & der
Einkaufshilfe „Corona“
(Michaela Hans, Monika Wettstein)
- Fr, 09. Okt. 20 Gemütlicher Nachmittag mit Spiel, Spass, Kaffee & Kuchen III
(Vreni Wattinger)
- Do, 15. Okt. 20 Vorstandssitzung mit Essen im Rest. Schiff, Mannenbach
- Mi 23. Sept. 20 SRK-Einsatzleiter-Informationsnachmittag Rotkreuz-Fahrdienst
(Hans Weibel)
- Do, 24. Sept. 20 Neuzuzüger Apéro Salenstein
(Georg Müller)
- Di, 27. Okt. 20 Vereinsvorstände Konferenz Salenstein
(abgesagt)
- Di, 03. Nov. 20 Vereinsvorstände Konferenz Ermatingen
(abgesagt)

Do, 19. Nov. 20 TGF Jahresversammlung in Gachnang)
(abgesagt)

Mi, 02. Dez. 20 Advent Z'Mittag in Ermatingen
(abgesagt)

Unsere Dienste

Mahlzeitendienst

Spannend geht es beim Mahlzeitendienst zu und her. So wurde es uns auch im 2020 nicht langweilig. Wir haben insgesamt 2329 Essen ausgeliefert!

Erweiterung unseres Angebotes

Uns ist es endlich gelungen, den immer wiederkehrenden Wunsch von vielen Beziehern aus den vergangenen Jahren nachzukommen, Essen auch an den Wochenenden zu liefern. Mit MenuCasa konnten wir nicht nur das Angebot von Speisen reichhaltiger ausbauen, sondern auch eine flexible und bequeme Möglichkeit schaffen, vom Frühstück, Zwischenmahlzeiten bis zum Abendessen, an allen Tagen des Jahres unsere Bezieher zu bedienen.

Sonderbarerweise wurde dieses Angebot bis jetzt nicht gross genutzt. Wir rätseln woran es liegen könnte. Ein Faktor ist sicher die Kaltlieferung, die die Bezieher zwingt, noch einen Arbeitsschritt vor dem Geniessen der Speisen zu tun, vielleicht aber auch der etwas höhere Preis – wir wissen es nicht genau. Trotz des ernüchternden Umstandes, werden wir dieses Angebot weiterhin aufrecht erhalten.

Freiwilligenarbeit in Coronazeiten

Eine Herausforderung waren die grossen Verunsicherungen mit dem Ausbruch der Pandemie. Wie sollen wir uns bei der Auslieferung verhalten? Was ist richtig, was ist falsch? Gehen die wichtigen kleinen Gespräche und der persönliche Kontakt mit unseren Beziehern verloren? Wie schützen wir uns selbst? Viele dieser Fragen beschäftigten uns und bedurften reger Diskussionen und Entscheidungen. Jeder einzelne musste für sich selbst bestimmen, wie er mit dieser ausserordentlichen Situation umgehen sollte. Das Fahrerteam bewies hier einen ausserordentlichen, nüchternen und ruhigen Umsetzungsstil und überzeugte mit Pragmatismus. So konnten die Einsätze ohne grosse Schwierigkeiten gefahren werden. Ein Danke geht auch an jene Menschen, die sich für befristete Einsätze meldeten und an jene, die sich danach entschieden haben, fest beim Mahlzeitendienst mitzumachen. So konnten wir uns dieses Jahr nie über einen Mitarbeitermangel beklagen.

Alte Boxen – neuer Glanz

Endlich konnten wir einen dankbaren Abnehmer für die Hälfte der alten Essensboxen finden. Dem Mittagstisch „Grüffelo“ in Ermatingen wurden die Boxen für ihr Catering Service verschenkt. Nachdem man sich mit Gurken-, Conifgläser und Plastikgeschirr aushalf, ist nun eine gediegenere Form der Essenslieferung bei Grüffelo möglich.



Neuer Wind beim Höck

Dieses Jahr konnten wir den Höck aus bekannten Gründen nicht am traditionellen alten Ort in Berlingen durchführen. Mit einer Zeitverschiebung von Ostern in den Spätsommer, war auch die Location im Lilienberg eine Überraschung. Allen Teilnehmern hat dieser neue Wind ausserordentlich gefallen, sodass wir davon beflügelt, am nächsten Fahrerhöck den Überraschungseffekt nun bewusst einbauen werden.

Stand Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Es verliessen uns nach 46 Jahren Einsatz Erika Seger, nach 15 Jahren Margrit Waltenspül, sowie vom Telefondienst Cornelia Specker. Wir danken euch herzlich für eure langjährige Treue.

Neu eingestiegen sind Marie-Anne Hostettler, Anita Thurnheer, Christine Ito-Pfister und Lisbeth Leibundgut.

Kleine Statistik

Mitarbeiter: 25 Personen davon 22 Frauen und 3 Männer

Gefahrene Kilometer 6'704,3 km

Ausgelieferte Essen Ermatingen 1490

Ausgelieferte Essen Salenstein 839

Gespendetes Kilometergeld Fr. 1177.40

Es bleibt spannend im 2021

Getreu dem Leitbild des Gemeinnützigen Vereins bleiben wir im Mahlzeitendienst auch für das kommende Jahr nicht tatenlos. Unser Anliegen ist es ständig, die Qualität der Mahlzeiten hoch zu halten, die persönlichen Kontakte zu pflegen und die gemeindenahen Projekte zu fördern und zu unterstützen.

Rotkreuz-Fahrdienst

Das Jahr 2020 war in vielerlei Hinsicht aussergewöhnlich.

Doch auch in schwierigen Momenten lassen sich positive Aspekte finden.

Man war füreinander da, hat einander geholfen. Unwesentliches zurückgestellt und dem Wesentlichen mehr Raum gegeben.

Gemeinsam lassen sich Hindernisse besser überwinden und Herausforderungen besser meistern!

..... und so haben wir Einsatzleiter/-innen und Fahrer/-innen des Rotkreuz-Fahrdienstes diese Hürden gemeistert.



Mit dem Lockdown vom 16. März 2020 ist das Fahrerteam von einem Tag auf den anderen von 22 auf 8 Fahrer geschrumpft, da Personen die älter als 65 Jahre waren, keine Rotkreuz-Fahrten mehr ausführen durften. Da auch die Anfragen stark zurückgingen, konnten wir trotzdem allen Wünschen nachkommen.

Wie froh waren wir, als im Juni von der Leitstelle des SRK in Weinfelden die Meldung kam, dass wieder alle Personen Fahrten übernehmen dürfen, jedoch mit strengen Auflagen, wie Abstand halten, Masken tragen, Desinfektion des Fahrzeuges usw.

Die nachstehende Statistik zeigt eindrücklich, wie gefragt unser Dienst ist. Der grösste Lohn für die Fahrer/-innen ist schlussendlich der Dank der Fahrgäste.

Wir konnten: 68 Fahrgäste teilweise täglich mit
 919 Transporten an unterschiedliche Orte fahren, so dass
15819 Kilometer zusammen kamen.
 26 Fahrer haben dazu
 721 Stunden aufgewendet.

Einkaufshilfe

Der Idee von Daniela Hopf folgend, haben wir Mitte März innert weniger Tage eine Einkaufs-Hilfe auf die Beine gestellt.

Mit Fahrern aus dem Fahrdienst und etlichen Freiwilligen aus der Bevölkerung haben wir, in Zusammenarbeit und mit finanzieller Unterstützung der Gemeinden Ermatingen und Salenstein, den Einwohnern eine Einkaufs-Hilfe angeboten. Wir durften 83 Einkaufsfahrten ausführen und somit den Kunden einen grossen Dienst erweisen. Die Einkaufs-Hilfe hat nach wie vor Bestand und wir dürfen zurzeit für einige Personen die wöchentlichen Einkäufe erledigen.

Das Einsatzteam, bestehend aus Daniela Hopf, Brigitte Hausammann, Hans Weibel und der Verfasserin, bedankt sich bei allen für den reibungslosen Ablauf und die Wertschätzung.

Im Namen von uns Vier kann ich sagen, dass uns das Amt Freude bereitet und eine Bereicherung ist.

Ermatingen, Januar 2021 / Monika Wettstein

Bericht der Spielnachmittage

Im 2020 nahmen am einzig, durchgeführten Nachmittag 10 Gäste teil. Das bewährte Team um Vreni Wattinger, Beatrice Meier und Heidi Holzmann war sehr glücklich, trotz kritischen Umständen wenigstens diesen gemütlichen Nachmittag durchführen zu können und die Teilnehmer mit feinen Verpflegungen zu verwöhnen. Alle Beteiligten sind sich der Wichtigkeit dieser Zusammenkünfte zur Steigerung des sozialen Lebens bewusst und hoffen auf eine häufigere Weiterführung im alten Rahmen.

Salenstein, Januar 2021 / Vreni Wattinger

Bericht des Besuchsdienstes

Der Besuchsdienst hat aus bekannten Gründen einen regelrechten Boom erlebt. So wurden im letzten Jahr 116 Jubilare mit unserem Besuch erfreut. Das gesamte Team um Vreni Wattinger, mit Beatrice Grüninger, Heidi Rosshuber, Margrit Vetsch, Eva Weibel und Ruth Belz ist hoch erfreut diese Aufgabe zu Gunsten der Betroffenen durchführen zu dürfen.

Die vielen positiven Rückmeldungen der Jubilare motivieren alle Beteiligten diesen wichtigen Aspekt unserer gemeinnützigen Arbeit hochzuhalten.

Im Namen des Vereins wurden den Jubilaren auch dieses Jahr wieder kleine Aufmerksamkeiten in der Gesamtsumme von Fr. 1778.55 überbracht.

Salenstein, Januar 2021 / Vreni Wattinger

Bericht des Seniorenrates

Gestartet ist der Seniorenrat mit der gut besuchten Winterveranstaltung im Februar. Daniel Meili von der Kantonspolizei Thurgau hielt einen interessanten Vortrag zum Thema "Sicherheit im Alter".

Der Vorstand bearbeitete in Projektgruppen die Themen:

- Gemeinsames Mittagessen in einem Restaurant
- Gemeinsamer Besuch von Kulturveranstaltungen
- Organisation eines Repair-Cafés

Für Kulturveranstaltung und Mittagessen waren schon Termine angesetzt und ausgeschrieben als Corona alles unmöglich machte. Ebenso ging es dem Handykurs für Seniorinnen und Senioren.

Die Arbeit im Vorstand konzentrierte sich für den Rest des Jahres um die Anpassung des neuen Seniorenkalenders. Da in den vergangenen Jahren jeweils nur wenige inhaltliche Anpassungen gemacht werden mussten, wird der neue Kalender länger als zwei Jahre Gültigkeit haben. Ebenso wird der Kalender adressiert verschickt und nicht mehr an alle Haushalte verteilt.

Ermatingen, Januar 2021 / Barbara Dössegger

Bericht der Kassierin

Die allgemeine Jahresrechnung

Die diesjährige Rechnung kann mit keinem der früheren Jahre verglichen werden. Die Auswirkungen der Pandemie haben die Aufwandzahlen stark beeinflusst. Die abgesagten Anlässe haben den Verein so entlastet. Im Bereich der Erträge konnte das Budget recht gut eingehalten werden. Wir haben auch die Swisscanto Wertpapiere verkauft um die finanziellen Strukturen weiter zu vereinfachen.

Trotzdem resultiert ein Defizit von Fr. 6240.41

Das Eigenkapital ermöglicht aber weiterhin diesen Verlust auszugleichen.

Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 6240.41 ab.

Das Eigenkapital per 31.12.2020 beträgt Fr. 133'444.34.

Konto	Ertrag	Budget 2020	Rechnung 2020	Budget 2021
3000	Mitgliederbeiträge	4'000.00	3'837.00	4'000.00
3050	Spenden	2'500.00	2'195.00	2'500.00
3051	Kollekten	1'500.00	813.20	1'500.00
	Beitrag Einsatzleitung FD	5'000.00	5'000.00	5'000.00
3060	Ostereierverkauf	800.00	--	800.00
3061	Kuchenverkauf Staaderchilbi	800.00	--	1'000.00
3200	Bank, PC-Zinsen	0.00		
3220	Wertschriftenertrag	0.00	- 117.30	
	Total	14'600.00	11'727.90	14'800.00

	Aufwand			
6000	Verwaltung, Kurse, Tagungen	1'500.00	1'304.65	1'500.00
6001	Entschädigung Vorstand	700.00	800.00	800.00
6002	Inserate, Drucksachen	1'000.00	2'564.00	1'000.00
6003	Bank, PC-Spesen	250.00	335.61	250.00
6004	Vereinsabgaben	450.00	408.00	400.00
6005	Advent Z'Mittag	2'000.00	--	2'000.00
6006	Anlässe	1'300.00	--	2'000.00
6007	Vergabungen Inland	6'000.00	5'500.00	6'000.00
6009	Spielnachmittage	500.00	10.00	500.00
6010	Fahrdienst Einsatzleitung	5'800.00	5'023.50	5'500.00
6011	Besuchsdienst / Geburtstage	1'400.00	1'778.55	2'000.00
6013	Vereinsreise, Defizitgarantie	2'000.00	--	
6012	Diverses	-	244.00	500.00
	Total	22'900.00	17'968.31	22'450.00
	Gewinn / Verlust	-8'300.00	-6'240.41	- 8'050.00

	Bilanz per 31.12.2020	
1000	Kasse	971.11
1010	PC 85-6466-4	183.02
1011	PC 92-577758-7 Deposito	5'853.60
1020	TKB 2120.4270.5008 WS	126'436.61
1030	Verrechnungssteuer	--
1040	TKB 2101.004.4004 Depot	--
	Total Umlaufvermögen	133'444.34

Ermatingen, Februar 2021 / Hedi Singer-Krapf

Rechnung Mahlzeitendienst

Der Mahlzeitendienst ist selbsttragend und wird durch Michaela Hans geführt. Die administrative Führung der Buchhaltung liegt in der Verantwortung von Margrit Iten. Die üblichen Unterstützungsbeiträge der Standortgemeinde an die Einsatzleitung und der Erlös der Kleidersammlungscontainer in Ermatingen erlauben eine ausgeglichene Rechnung zu präsentieren. Erneut stammt ein grosser Beitrag von einzelnen Fahrer/-innen, die Ihre Aufwendungen (km-Geld) dem Verein als Spenden überlassen haben! Dafür danken wir allen ganz herzlich.

**Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 425.95 ab.
Das Eigenkapital per 31.12.2020 beträgt Fr. 23'200.75**

Konto	Aufwand	Rechnung 2020
4000	Bezüge Tertianum	26'455.35
4001	km-Geld an Fahrer/-innen	4'693.00
4002	Administration	766.00
4003	Spesen PC-Konto	220.15
4004	Geschirr Neukauf	2'613.45
4005	Entschädigung Einsatzleitung	5'542.00
	Total	40'289.95

	Ertrag	
6000	Rechnungen an Bezüger	27'948.00
6001	Beiträge Gemeinden (VTG)	7'329.00
6002	Einnahmen Kleidercontainer	3'259.60.30
6005	Spenden / Diverse Einnahmen	1'327.40
	Total	39'864.00
8001	Gewinn / Verlust	425.95

	Bilanz per 31.12.2020	
	Aktiven	
1010	PC 85-4116-8	22'536.40
1090	Transitorische Aktiven	5'293.00
	Passiven	
2090	Transitorische Passiven	4'20.70
2100	Kapital (Geschirr) vor Gewinn- verbuchung	24'052.65
2129	Verlust 2020	425.95
2100	Kapital per 31.12.20	23'200.75

Ermatingen, Februar 2021 / Michaela Hans

Ziele für 2021

Der Vorstand hat sich für das laufende Jahr 2021 folgende Ziele gesetzt:

- Werbung für unsere Angebote mit dem neuen Flyer.
- Wechsel des Mahlzeitendienstlieferanten und
Zusammenarbeit mit dem Mittagstisch Ermatingen ab dem 1. August 2021
- Aus- und Weiterbildung der Vorstandsmitglieder.
Integration der Grundsätze im Bereich der Sozialraumentwicklung.
- Ausloten neuer Angebote, insbesondere die Einführung einer Nachbarschaftshilfe.
- Mitgliederzuwachs.

Mitglieder

Mitglieder 2020 **272 (+ 3.0%)**

davon in:

Ermatingen: 184	= 67%	Triboltingen: 16	= 6%
Fruthwilen: 29	= 11%	Mannenbach: 13	= 5%
Salenstein: 24	= 9%	Diverse: 6	= 2%

Wegzug und/oder Austritte **3**

Rosemarie Rotach
Paulina Eberle
Elsbeth Kreis-Kreis

Todesfälle bis Februar 2021 **6**

Anna-Helene Baer	Daniela Bundschuh
Maria Reithofer	Walter Tanner
Edith Wettstein	

Im Herbst mussten wir leider von unserem Mitglied der RPK, Richard Ilg, Abschied nehmen. Wir danken ihm für sein Engagement ganz herzlich und werden ihn in schöner Erinnerung behalten.

Neumitglieder **8 davon 4 Männer**

Franz Graller	Ernst Gross
Charles Götschi	Isle Oberster
Christine Ochsner	Gabriela Reicht
Gerben Verduin	Dora Wattinger

Dank

Wie alle Jahre ist es uns ein grosses Anliegen allen Helfern/-innen, die den Gedanken der Gemeinnützigkeit hochhalten zu danken.

Der Dank richtet sich insbesondere ganz herzlich:

- > an den gesamten Vorstand und an alle Helfern/-innen für Ihre Unterstützungen
- > an Ihre Mitarbeit und an Ihre Hilfen
- > an Ihr grosses Wohlwollen und an Ihre Wertschätzung für unsere Arbeit
- > an Ihre Unterstützungen und Spenden
- > sowie an Ihre Treue.

Wir sind guten Mutes das neue Jahr mit grosser Freude und Empathie mit Ihnen gemeinsam zu meistern.

„Wir wünschen Ihnen und uns ein gutes und „gesundes“ 2021“